

Gemeinsame Pressemitteilung EAGPT e.V. und PGA of Germany, 03.08.2009

3D-Animation der European Association GolfPhysioTherapy e.V. offiziell von der PGA of Germany empfohlen

Weitere Anerkennung für den 3D-Animation Golf-Physio-Trainer der European Association GolfPhysioTherapy e.V. (EAGPT e.V.): Die 3D-Animation gehört ab sofort zu den offiziell von der Professional Golfers Association of Germany (PGA of Germany) empfohlene Produkten. Der Verband der Golfprofessionals in Deutschland setzt die 3D-Animation ab sofort auch im Rahmen der Aus- und Weiterbildung von Golflehrern ein.

Dieter Hochmuth, Vorsitzender der EAGPT e.V., zeigt sich erfreut über diese Entwicklung: „Unsere 3D-Animation, die schon geraume Zeit bei unseren Golf-Physio-Trainern zum Einsatz kommt, stellt den Golfschwung auf modernste Weise dar und entspricht dem neuesten Stand der Wissenschaft. Die hohe Qualität bestätigt nun auch der Einsatz der 3D-Animation im Bereich der Aus- und Weiterbildung der PGA Golfprofessionals.“ Auch die Sportfakultät der Universität Paderborn nutzt die 3D-Animation Golf-Physio-Trainer unter dem Gesichtspunkt des präventiven, biomechanisch optimierten Golfschwungs für das Studium der Diplom-Sportwissenschaft als offizielles Lehrmittel.



Zweck der Partnerschaft von EAGPT und PGA of Germany und der Integration der 3D-Animation Golf-Physio-Trainer ist für Hochmuth die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege im Golfsport: „Der Schwerpunkt liegt dabei sowohl in der Prävention im Kinder- und Jugendbereich insbesondere bei körperlichen Behinderungen als auch beim Training der Zielgruppe Senioren/Seniorinnen.“ Die 3D-Animation Golf-Physio-Trainer wurde nach den neuesten Erkenntnissen in der funktionellen Anatomie und Golf-Physiotherapie erstellt.

Dieter Hochmuth, der 2004 das erste Fortbildungsinstitut für Golf-Physiotherapie und Biomechanik gründete, erarbeitete bis zu diesem Zeitpunkt Möglichkeiten, um das Golfspiel auch Personen mit körperlichen Einschränkungen wie zum Beispiel nach Operationen, usw. zu ermöglichen. Ass. Mag. Prof. Dr. Christian Haid, der auch den Vorsitz des wissenschaftlichen Beirats in der EAGPT e.V. innehat, hat sein Wissen in der golfspezifischen Biomechanik in die Entwicklung der Animation eingebracht. Die EAGPT e.V. hat unter Mithilfe von GolfPhysioTherapeuten und PGA Golfprofessionals aus acht europäischen Ländern, auch die Initiative „Gesundes Golfen (GPT)“ ins Leben gerufen. „Unser Ziel ist eine adäquate fachliche Golf-Physiotherapeutische Betreuung der Golfspieler und Golfspielerinnen im Profi- und Freizeitbereich durch GolfPhysioTherapeuten, die von und nach den Kriterien der EAGPT ausgebildet wurden“, so Hochmuth.

Bisher wurden europaweit bereits über 1.500 Physiotherapeuten, Diplom-Sportwissenschaftler und Ärzte als Golf-Physio-Trainer, GolfPhysioTherapeuten und Golf-Medical-Diagnostics nach den Methoden der EAGPT aus- und weitergebildet.